

Schularten an der Zentralgewerbeschule

Gewerbliche Berufsschule (BS)

- Metalltechnik (Fertigungstechnik): Industrie-, Werkzeug- und Verfahrensmechaniker/in, Technische Produktdesigner/in und weitere Berufe in der Grundstufe
- Fahrzeugtechnik: Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Holztechnik: Tischler/in
- Nahrung: Bäcker/in, Fleischer/in, Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk
- Elektrotechnik: Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Informationstechnik: Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung oder Systemintegration
- Körperpflege: Friseur/in

Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)

- Kooperation mit Alois-Wißmann-Schule Buchen

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

- Metalltechnik – Ernährung – Holztechnik

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

- Metall-, Holz- oder Fahrzeugtechnik

Einjährige Berufsfachschulen (1BFS)

- in den Berufsfeldern: Metall-, Fahrzeug-, Holz- und Elektrotechnik, Körperpflege

Zweijährige Berufsfachschule (2BFS)

- Metall- oder Elektrotechnik
- Fachschulreife („Mittlere Reife“ und berufliche Teilqualifikation)

Berufskolleg mit dualer Verzahnung (BKMFE)

- nach Besuch des zweiten Jahres:
 - technische/r Assistent/in Feinwerkmechanik
 - Fachhochschulreife

Einjähriges Berufskolleg Technik (BKFT)

- Fachhochschulreife

Technisches Gymnasium (TG)

- Profile Mechatronik, Informationstechnik oder Technik und Management
- Allgemeine Hochschulreife („Abitur“),

Fachschule für Technik, Fachrichtung Maschinentechnik, Schwerpunkt Qualitätstechnik (FTM)

- Qualitätsmanagement
- 2 Jahre Vollzeit oder 3,5 Jahre Teilzeit
- „Techniker“ mit Fachhochschulreife

Zentralgewerbeschule Buchen

Karl-Tschamber-Straße 1
74722 Buchen

Telefon (0 62 81) 53 00
Telefax (0 62 81) 53 01 00

E-Mail: zgb@zgb-buchen.de
Internet: www.zgb-buchen.de



Qualitätsmanagement-system
ISO 9001-ZGB: 90315130
AZAV-Technikerschule: De-236990



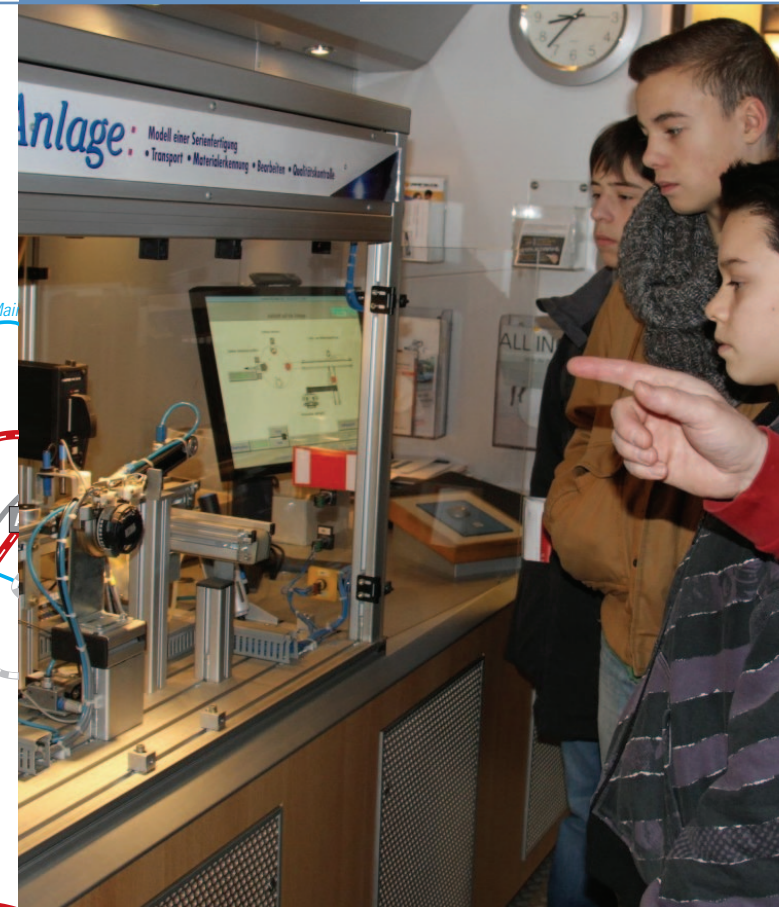
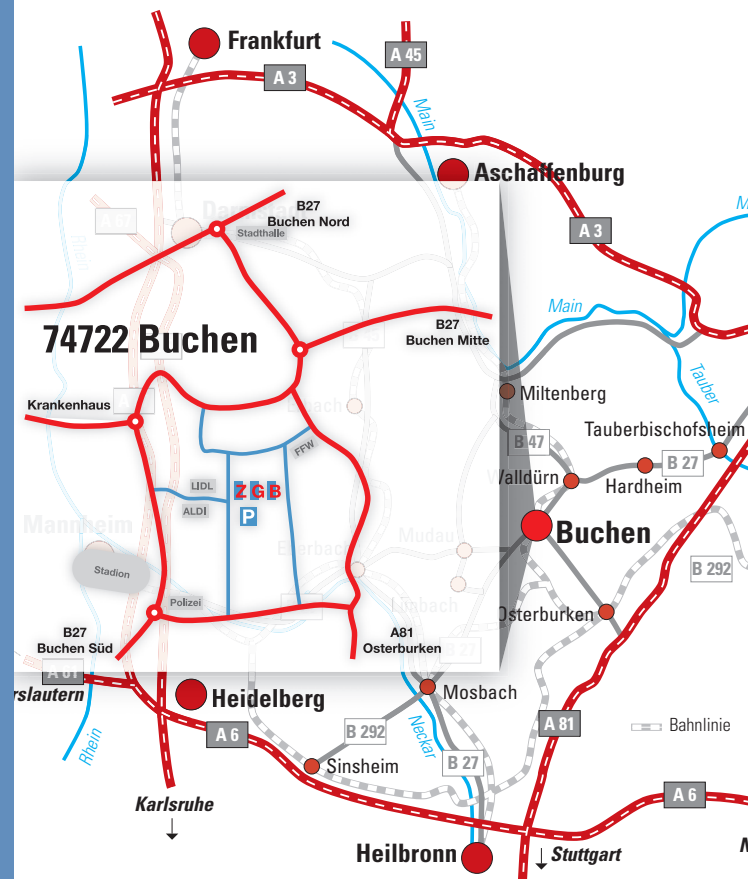
Layout & Druck: www.henn-hauer.de · Bilder: fofolia.com

ZGB

traditionell fortschrittlich

Zweijährige
gewerblich-technische
Berufsfachschule
Metalltechnik/Elektrotechnik

So finden Sie uns:



Allgemeines

Die **Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule** mit den Schwerpunkten Metalltechnik oder Elektrotechnik führt begabte Hauptschüler durch allgemeinbildenden, mathematisch-naturwissenschaftlichen und technischen Unterricht in zwei Jahren zur Fachschulreife (Mittlere Reife).

Gleichzeitig vermittelt sie in modern eingerichteten Schulwerkstätten für Metallberufe der Berufsgruppe Fertigungstechnik bzw. für Elektroberufe eine berufliche Grundausbildung.

Stundentafel

Bereich	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<u>Allgemeiner Bereich</u>		
Religionslehre	2 h	1 h
Deutsch	3 h	2 h
Englisch	3 h	4 h
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2 h	2 h
Sport	2 h	2 h
Mathematik	3 h	4 h
Physik oder Chemie oder Biologie	2 h	2 h
<u>Profilbereich</u>		
Berufsfachliche Kompetenz mit Projektkompetenz	4	4 h
Berufspraktische Kompetenz	9	9 h
<u>Wahlpflichtbereich</u>		
	4 h	4 h
Summe	34 h	34 h

Möglichkeiten nach dem Abschluss

Berufsausbildung

Die Berufsausbildung in einem Metall- oder Elektroberuf kann bei entsprechendem Schwerpunkt um ein Jahr verkürzt werden. Abschluss: Facharbeiterprüfung.

Einjähriges Berufskolleg

Im Anschluss an eine Berufsausbildung kann am Einjährigen Berufskolleg Technik an der ZGB die Fachhochschulreife erworben werden. Sie berechtigt bundesweit zum Studium an einer Fachhochschule.

Technisches Berufskolleg I + II

Direkt nach der Zweijährigen Berufsfachschule kann an der ZGB am Technischen Berufskolleg mit Verzahnung in zwei Jahren die Fachhochschulreife und nach insgesamt 3,5 Jahren ein Abschluss im anerkannten Ausbildungsberuf Feinwerkmechaniker erworben werden.

Berufliches Gymnasium

Durch den Besuch eines beruflichen Gymnasiums (z. B. Technisches Gymnasium an der ZGB, Wirtschaftsgymnasium oder sozialwissenschaftliches Gymnasium) kann in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Sie ist Voraussetzung für das Studium an einer Universität.

Aufnahmebedingungen

1. Der Hauptschulabschluss oder das Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres.
2. Das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums G9 oder in die Klasse 9 des Gymnasiums G8.
3. Das Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder des Gymnasiums G9 oder der Klasse 8 des Gymnasiums G8, wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf.
4. Das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkrealschule oder der Hauptschule, wobei die Note in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens „befriedigend“ sein muss.
5. Der Nachweis eines der Nummer 1, 2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstandes.

Erfüllen mehr Bewerber/Bewerberinnen die Aufnahmevoraussetzungen als in die Schule aufgenommen werden können, findet ein Auswahlverfahren statt.

Anmeldung

Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und einer beglaubigten Abschrift oder Fotokopie des letzten Schulzeugnisses richten Sie bitte an das Sekretariat der

Zentralgewerbeschule Buchen
Karl-Tschamber-Straße 1
74722 Buchen
Telefon (0 62 81) 53 00
Telefax (0 62 81) 53 01 00
E-Mail zgb@zgb-buchen.de

Geschäftszeiten: Montag–Freitag
7.45–12.30 Uhr, 13.30–15.30 Uhr

Der landeseinheitliche **Anmeldeschlusstermin** für das darauf folgende Schuljahr ist der **1. März** eines jeden Jahres.

